

Krieg im fernen Osten!

Diese Bücher

gehören jetzt auffällig in das Schaufenster:



GERHARD MENZ, Der Kampf um Nord-China. 94 Seiten mit einer Karte, gebunden M 1.50. Bücherreihe »Weltgeschehen«.

National-Ztg., Essen: »Gerade für den Laien ist diese Art der Darstellung weltpolitischer Probleme, die ihre Ausstrahlungen natürlich auch auf das Wirtschaftsleben der Völker haben, zu begrüßen, da sie gleich weit entfernt ist von einer streng wissenschaftlichen Betrachtungsweise, wie von einer oberflächlichen Behandlung der Dinge.« *Blätter für Bücherfreunde, Leipzig:* »Ein vorzüglicher Kenner Ostasiens gibt hier eine knappe Darstellung des politischen und militärischen Kampfes um die chinesische Nordfront.« *N.S.Niederschlesische Tageszeitung:* »Wer dieses Buch liest, ist imstande, die heutige Lage des Ostens und die immer wiederkehrenden Spannungen besser zu erkennen.«



ANTON ZISCHKA, Japan in der Welt, die japanische Expansion seit 1854. 27. Tsd., 400 S. Großoktav. Mit 34 Bildern, Landkarten usw. Kart. M 6.80, Leinen M 8.50.

Deutschlands Erneuerung, München: »Dieses Werk Zischkas verdient es in der Tat, mit an erster Stelle genannt zu werden und wird heute, da das Problem Japan immer noch mehr ins Blickfeld der europäischen Völker rückt, ganz besonders auf weitverbreitetes Interesse rechnen dürfen...« *Die Neue Literatur, Leipzig:* »Ein imposantes Werk... Nicht nur eines der besten Bücher über Japan, sondern in seiner Art oft Seite für Seite eine Herausforderung zu weltanschaulicher Entscheidung... Zischkas Werk gehört zu den notwendigen Büchern unserer Zeit.« *Reichssender Frankfurt:* »... Eines der besten und aufschlußreichsten Bücher über Japan überhaupt... ein wertvolles Rüstzeug für jeden.«



GROVER CLARK, China am Ende? Fünf Jahrtausende chinesischer Kultur, Gesellschaft, Religion, Politik und Wirtschaft. 8. Tausend, 336 Seiten Großoktav. Mit 16 Bildern, 4 Karten und einer Zeittafel. Kartonierte M 6.—, Leinen M 7.80.

Westfälische Landeszeitung, Dortmund: »Diese Darstellung eines berufenen Sachverständigen vermittelt dem Leser ein treffsicheres Verständnis für die heutigen Zustände und Probleme in China.« *National-Zeitung, Essen:* »Das Buch bietet dem Interessierten eine Fülle von Anregungen und ist ein guter Führer durch den chinesischen Fragenkomplex.« *Hamburger Monatshefte für Auswärtige Politik:* »Das Buch gehört nicht in die Kategorie der landläufigen China-Bücher flüchtiger oder journalistischer Überblicks... zweifellos eine begrüßenswerte Bereicherung der deutschen China-Literatur.«



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

